

An die Mitglieder des Ausschusses für
Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und
Betriebsausschuss ESW

Es informiert Sie
Herr Wagner
Telefon (0202)
5 63 – 59 53
E-Mail
thorsten.wagner@gmw.wuppertal.de
Sprechzeiten
Nach Vereinbarung
Zeichen und Datum Ihres Schreibens

Zimmer
431
Fax (0202)
5 63 – 85 48

Zeichen und Datum meines Schreibens
GMW PM 4 23.09.2010

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 07.09.2010 zu TOP 3

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Feuchtigkeitsschäden in der Wache der Freiwilligen Feuerwehr Jägerhaus 112 können voraussichtlich erst in 2012 vollständig behoben werden, da alle verfügbaren Ressourcen des GMW sowohl im laufenden Jahr als auch in 2011 noch durch den Abschluss der Maßnahmen zum Konjunktur-Paket II sowie die vorrangigen Brandschutzmaßnahmen in den großen Verwaltungshäusern gebunden sein werden.

Begrenzt durch die personellen Kapazitäten und eine eingeschränkte Liquidität insbesondere bei den GMW-eigenfinanzierten Projekten ist eine Priorisierung zu Gunsten der o.g. Maßnahmen unverzichtbar und zudem Grundlage der in den nächsten Wochen erscheinenden Jahresvorhabenplanung für das Jahr 2011.

Dessen ungeachtet wird im Herbst d.J. durch Injektionen in das Mauerwerk ein Ausbreiten der Feuchtigkeit in der Bausubstanz gestoppt und damit ein nachhaltiges Ausbreiten der Schäden vermieden. Nur wenn bei der damit verbundenen ergänzenden Begutachtung des Objektes wider Erwarten bislang unbekannte Faktoren hinzutreten, die einen unmittelbarer Handlungsbedarf erkennen lassen, kann die Maßnahme noch vorgezogen werden. Ansonsten bleibt es bei einem frühestmöglichen Ausführungstermin im Frühjahr 2012.

Die vom Generalunternehmer für die Waldeckstraße 14 zugesagten Arbeiten werden hingegen in 2010 abgeschlossen sein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Flunkert
(Betriebsleiter)